Information der betroffenen Personen (Kunden, Dienstleister, Berater, etc.) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO)

Verantwortlicher:

ProStein GmbH & Co. KG, Stolpener Straße 15, 01877 Bischofswerda

Gesetzlicher Vertreter:
Geschäftsführende (siehe Impressum)

Datenschutzbeauftragter:
DataOrga® GmbH – Ingo Krause, E-Mail: datenschutz@prostein.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Wir übermitteln personenbezogene Daten im Unternehmensverbund ProStein und an unsere Muttergesellschaft, die CEMEX Deutschland AG. Dazu zählen die ProStein GmbH & Co. KG und die Steinbruch Oberottendorf GmbH.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich und die Verarbeitung ist zur Wahrung des berechtigten Interesses des Verantwortlichen oder eines Dritten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO erforderlich und es überwiegen keine Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person.
Gemäß des Erwägungsgrundes 48 zur DS-GVO haben wir ein berechtigtes Interesse daran, personenbezogene Daten für interne Verwaltungszwecke, einschließlich der Verarbeitung personenbezogener Daten von Kunden und Beschäftigten, an verbundene Unternehmen des Konzerns zu übermitteln (ohne die Übermittlung der Daten können die Leistungen nicht oder nicht vollständig erbracht werden).

Kategorien von Empfängern:

Empfänger der Daten ist ein oder mehrere Unternehmen unseres Unternehmensverbundes (Verwaltungs- Auftrags- und Abrechnungsstellen)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Die personenbezogenen Daten werden von uns gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfällt und keine gesetzliche Regelung eine weitere Speicherung erlaubt oder erfordert.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) gegenüber dem Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO) und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).
Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über die betroffene Person ist teilweise gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben.

Folgen der Nichtbereitstellung:

Ohne die Bereitstellung der Daten können Auftrags- und Abrechnungsvorgänge nicht ausgeführt werden.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.